



# Medieninformation

Landesdirektion Sachsen

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Dr. Susann Meerheim

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 532 1010  
Telefax +49 371 532 271016  
[presse@lds.sachsen.de\\*](mailto:presse@lds.sachsen.de)

20.09.2024

## Mehr Wasser unterm Kiel

### Landesdirektion Sachsen gibt weitere Flächen des Partwitzer Sees für die Schifffahrt frei

Die Landesdirektion Sachsen (LDS) hat mit einer Allgemeinverfügung zusätzliche Gewässerstrecken auf dem Partwitzer See für schiffbar erklärt. Diese neu freigegebenen Bereiche umfassen die zukünftige Marina Partwitz sowie das Nordostufer zwischen Halbinsel Skado und der Landesgrenze zu Brandenburg.

Die Allgemeinverfügung tritt mit Beginn der kommenden Saison am 1. April 2025 in Kraft. Von dem Tag an können diese Flächen von Fahrgastschiffen, motorangetriebenen Sportbooten sowie Sportbooten ohne Motor ganzjährig befahren werden. Damit ist insbesondere die Zufahrt zur zukünftigen Marina Partwitz gesichert.

Bereits im Jahr 2019 hatte die LDS in Zusammenarbeit mit der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) große Teile des Partwitzer Sees, einschließlich des Barbarakanals, für die Schifffahrt freigegeben. Damals musste die Nutzung insbesondere wegen geotechnischer Sperrbereiche eingeschränkt werden. Mit der fortschreitenden Sanierung des Tagebaurestgewässers durch die LMBV war es nun möglich, die befahrbaren Wasserflächen zu erweitern.

**Hausanschrift:**  
Landesdirektion Sachsen  
Altchemnitzer Straße 41  
09120 Chemnitz

[www.ldssachsen.de](http://www_lds_sachsen_de)

#### Medien:

Foto: Partwitzer See

Dokument: Übersichtskarte

#### Links:

Bekanntmachungsportal Landesdirektion Sachsen  
Medien-Info 19.08.2024 - Hafen Partwitzer See

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www_lsf_sachsen_de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

**Medien-Info 27.09.2019 - Schiffbarkeit Barbarakanal und Partwitzer  
See**